

Die LINKS-Bezirksrätin Mag<sup>a</sup> Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 19. Dezember 2024 den folgenden

## **ANTRAG**

### **NEUPLANUNG WIEDNER STERN**

Die zuständige Magistratsabteilung 46 (Verkehrsorganisation und technische Verkehrsangelegenheiten) und andere Dienststellen werden ersucht, die gesamte Verkehrssituation auf dem sogenannten Wiedner Stern (Margaretenstraße, Preßgasse, Heumühlgasse, Waaggasse, Ida-Margulies-Platz in verlängerter Linie auch Freundgasse) nach heutigen Planungsstandards und unter dem Vorzeichen der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer\*innen neu zu bewerten, Vorschläge für eine Neugestaltung auszuarbeiten und diese der Bezirksvorsteherin zur weiteren Verwendung in der Verkehrs- und Planungskommission vorzulegen.

### **Begründung**

Der sogenannte Wiedner Stern ist eine fünfstrahlige Kreuzung mit einer Bushaltestelle. Vieles ist veraltet markiert und das ganze Geschehen, die Verkehrsströme gehören komplett neu gedacht und geregelt. Der Stern strahlt nicht, im Gegenteil, er ist für Fußgänger\*innen, für Radfahrer\*innen und für Autofahrer\*innen sowie für Busfahrer\*innen eine Herausforderung und extreme Gefahrenstelle.

Mag<sup>a</sup> Amela Pokorski